

MEHR

Pressemeldung

Frühbucherrabatt endet für das Glaubensfestival MEHR 2026 – „Sound of Joy“ wird sich insbesondere mit der Unterscheidung von oberflächlicher und tatsächlicher Freude beschäftigen

Noch bis Mitternacht können alle Interessenten des MEHR-Glaubensfestivals vom Frühbucherrabatt profitieren, danach werden die Tickets zum regulären Preis verkauft. Der Vorverkauf ist gut gestartet und hat im Vergleich zum vergangenen Glaubensfestival deutlich mehr Tickets zu diesem frühen Zeitpunkt abgesetzt. Entsprechend zufrieden ist die Veranstaltungsleitung, die von einer positiven Vorfreude der Interessenten berichtet. Das Festival wird Anfang Januar dann anders als gewohnt erst am Samstag (03.01.2026) beginnen und sich bis Dienstag (dem Hochfest Heilige Drei Könige) ziehen. Gemessen an dem gestiegenen Vorverkauf gehen die Veranstalter von den möglichen 12.000 Besuchern aus, die sich aus allen Konfessionen zusammensetzen werden.

Die Konferenz unter dem Titel „sound of Joy“ beschäftigt sich thematisch besonders mit der Unterscheidung zwischen oberflächlicher und tatsächlicher Freude. Welche Freude trägt, auch wenn das Leben krisenhaft ist? Vor diesem Hintergrund wird Schwester Teresa Zukic berichten, wie sie durch eine Krebserkrankung gegangen ist. Mojtaba Hosseini wird erzählen, wie er im Iran für seinen Glauben Isolationsfolter überstand und Yemisi Ogunleye berichtet, was es heißt, als Wettkämpferin auf internationalen Bühnen nicht am Leistungsdruck zu zerbrechen sondern von Freude motiviert zu bleiben. Die Konferenz soll einen Beitrag leisten zu einer aus dem Glauben geborenen authentischen Lebensfreude in heutigen krisenhaften Zeiten.

Die MEHR gilt als das Flaggschiff-Glaubensfestival des Gebetshauses und hat sich seit seinem Start 2008 zu einem festen Höhepunkt im christlichen Eventkalender entwickelt. Das Festival findet alle zwei Jahre statt und zog zuletzt rund 12.000 Besucher an. Mit der MEHR 2026 will das Gebetshaus den kraftvollen Klang der Freude fortsetzen und lädt Menschen aus unterschiedlichsten Lebenswegen dazu ein, im Glauben neue Leidenschaft zu entdecken. Das Gebetshaus ist ein gemeinnütziger Verein, der von Dr. Johannes Hartl gegründet wurde und das unablässige Gebet, Veranstaltungen und Schulungen zur Aufgabe hat. Er versteht sich als ökumenische Initiative und trägt sich durch Spenden.

Augsburg, 31.10.2025

Stefan M. Dobner

Pressestelle Gebetshaus e.V.



Gebetshaus